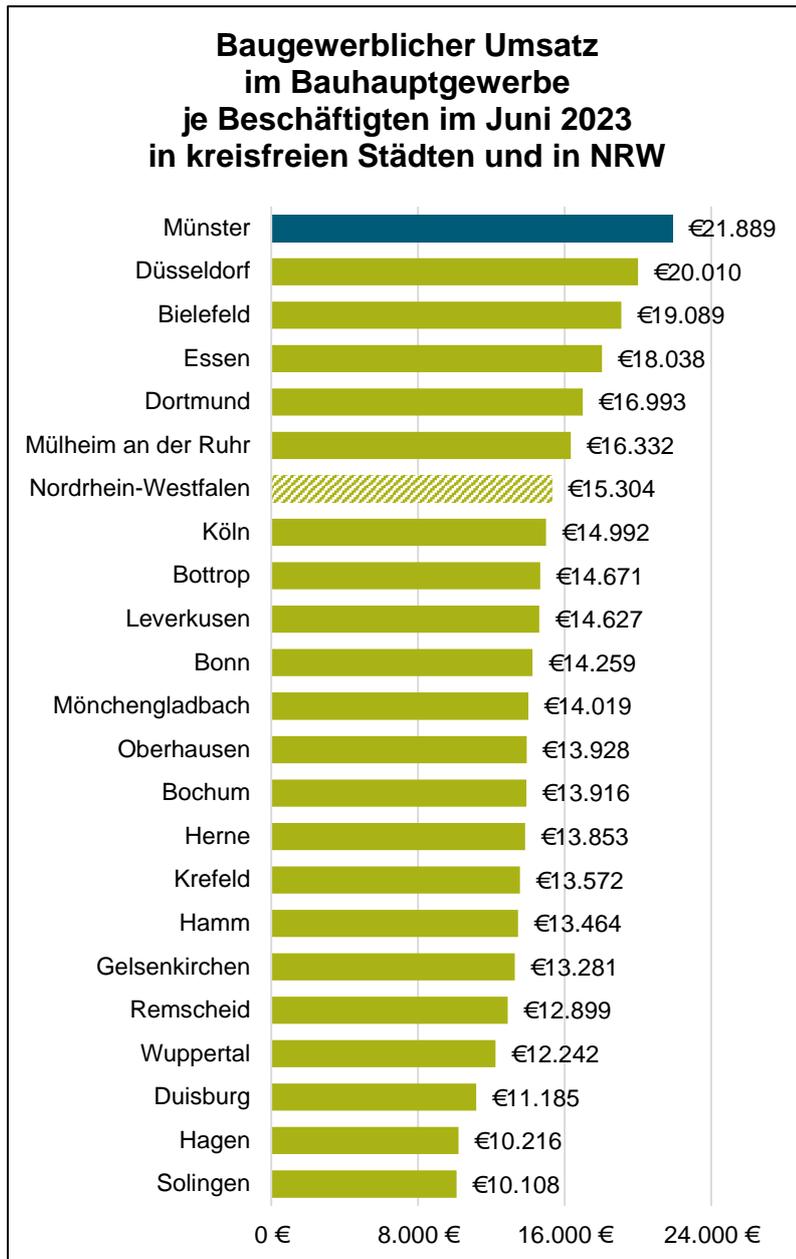


Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,



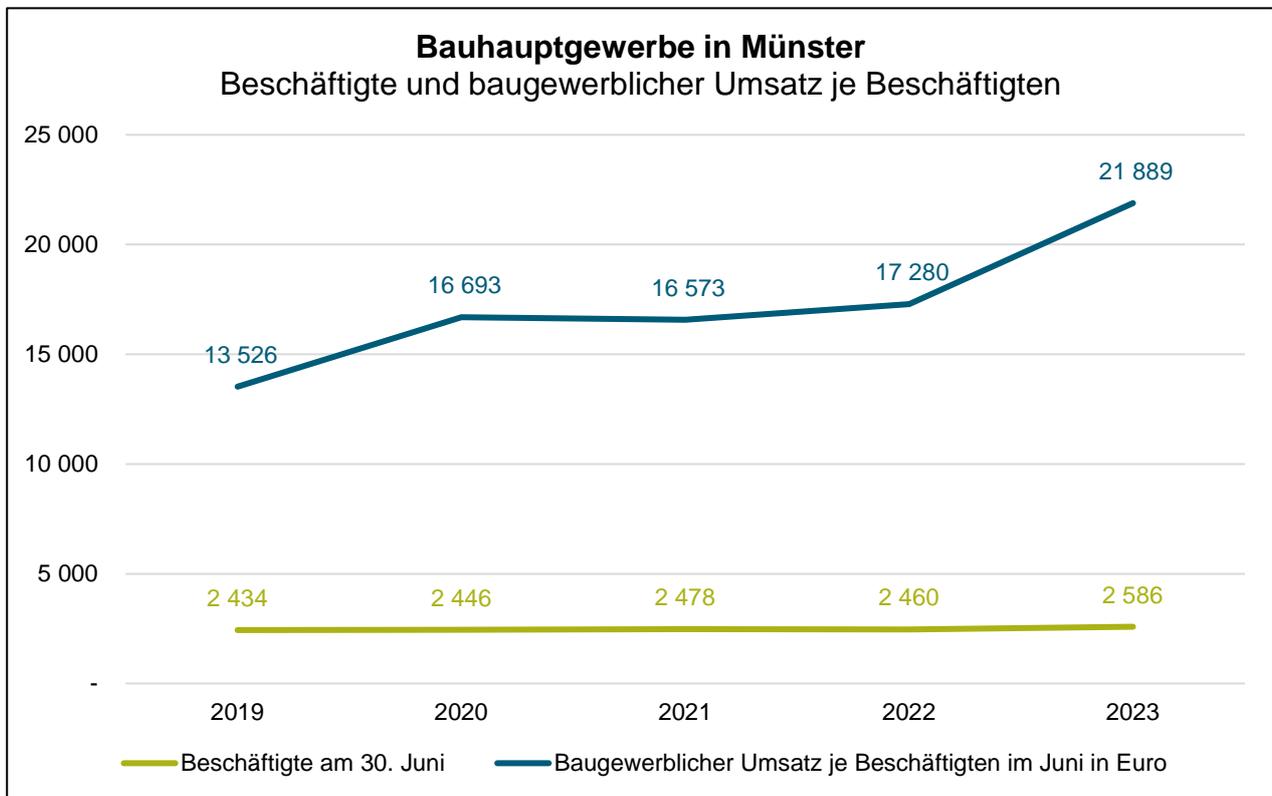
wie aktuelle Daten von Information und Technik Nordrhein-Westfalen zeigen, liegt im Juni 2023 der baugewerbliche Umsatz je Beschäftigten im Bauhauptgewerbe in Münster am höchsten unter den kreisfreien Städten Nordrhein-Westfalens. Die Statistikdienststelle hat die Daten detailliert aufbereitet.

Im **Juni 2023** liegt der baugewerbliche Umsatz bei 56.604.000 Euro in Münster; das entspricht 21.889 Euro pro Beschäftigten im Bauhauptgewerbe. Damit erwirtschaftet das Münsteraner Bauhauptgewerbe 6.585 Euro mehr pro Beschäftigten als im Landesdurchschnitt (15.304 Euro). Im Vergleich zu den anderen kreisfreien Städten Nordrhein-Westfalens ist das Münsteraner Ergebnis mehr als doppelt so hoch wie in Solingen (10.108 Euro) oder Hagen (10.216 Euro).

Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe in Münster				
Jahr	Betriebe	Beschäftigte	Baugewerblicher Umsatz im Juni	
			Anzahl am 30. Juni	in 1.000 €
				je Beschäftigten in €
2019	121	2 434	32 922	13 526
2020	126	2 446	40 832	16 693
2021	119	2 478	41 069	16 573
2022	124	2 460	42 509	17 280
2023	131	2 586	56 604	21 889

Quelle:  
Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Im Rückblick auf die Vergleichsdaten **seit 2019** ist der Juni 2023 in Münster ein besonders umsatzstarker Monat. Der baugewerbliche Umsatz liegt mit 56.604.000 Euro so hoch wie noch nie. Während die Zahl der Beschäftigten in den Betrieben des Bauhauptgewerbes in Münster um 6,2 Prozent leicht gestiegen ist (2019: 2.434 Beschäftigte; 2023: 2.586 Beschäftigte), ist der baugewerbliche Umsatz je Beschäftigten um 61,8 Prozent gestiegen.



Zum Bauhauptgewerbe werden Unternehmen und Betriebe gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu zählen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Entrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Die Ergebnisse der jährlichen Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe werden durch die monatliche Bauberichterstattung von Information und Technik Nordrhein-Westfalen ergänzt und aktualisiert. Hierzu werden die Betriebe von rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr Beschäftigten herangezogen.

Vielen Dank für Ihr Interesse an statistischen Neuigkeiten der Stadt Münster.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihre Statistikdienststelle

Stadt Münster  
Stadtplanungsamt

48127 Münster

Telefon: 02 51 / 4 92 – 12 34

Telefax: 02 51 / 4 92 – 77 32

[statistik@stadt-muenster.de](mailto:statistik@stadt-muenster.de)

<http://statistik.stadt-muenster.de>

[Newsletter abbestellen](#)